Hinweise

Die vorliegende Ausführungsplan bildet diverse Planungsgewerke nur nachrichtlich ab. Die Bauausführung erfordert das Einbeziehen sowohl der zugehörigen Detail- und Ausbauzeichnungen als auch weiterer Plangrundlagen der Fachplaner TGA, TWR Brandschutz, Bauphysik, Schallschutz u.a sowie den zugehörigen Ausführungsbeschreiben der Leistungsverzeichnisse.

Für CAD gilt: Alle unvermaßten Bauteile sind informativ und vorbehaltlich der weiteren Werkplanung.

Sämtliche Ausführungspläne gelten nur zusammen mit den gepruften Schal- und Bewehrungsplänen der Tragwerksplaner sowie den übergeordneten Festlegungen der Statik zur Ausführung Bohrfreie Zonen u.a.).

Einbauteile sind den Schal- und Detailplänen der Tragwerksplaner, den Einbauplänen der technischen Installationen sowie den entsprechenden Bauteilpositions- und Montageplänen der Hersteller von Lift-, Fassaden-, Einbauschränken und aller weiteren Komplettsystemen zu entnehmen.

Für technische Installationen gelten jeweils die Fachbereichspläne der Anlagen-, Lüftungs-, Sanitär-, Elektroplanung und weiterer Untergewerke.

Sämtliche Maße sind vom Unternehmer am Bau zu prüfen. Die ausführende Firma ist für die Kontrolle der Ausführung und die Prüfung sämtlicher Maße eigenverantwortlich. Festgestellte Differenzen sind unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen und unter Einbeziehung aller zuständigen Gewerke zu klären. Sämtliche Bestandsmaße sind vor Ausführung zu überprüfen und gegebenenfalls zu korrigieren. Nichtbeachtung kann zu Mehrkosten führen, die nicht vergütet werden.
Schalungsplänen. Die Ausführung von sämtlichen konstruktiven Bauelementen erfolgt nach allgemeiner Erfahrung. Der Schalungsbau darf nur die ausführende Firma zu erfolgen.

Tundbrungen und auf definitive Rohbauöffnungen vermaßt, bei Trockenbau auf Lage Trockenbauständer. Alle Türen sind von OK Fertigboden Schwelle bis UK Rohbau bzw. Stockwerks-Tiefstpunkt angegeben. Den Planunterlagen (tragende/ns sind die Freilegungen der Toilette zu jeder einzelnen Tür/ Tor Fensteröffnungen und auf definitive Rohbauöffnungen vermaßt. Alle Brüstungen der Fenster sind von OKFB bis jeweiligen Raumes bis OKRB Brüstung angegeben.

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den statischen Konstruktionsplänen und sämtlichen Detailplänen des Architekten und der Fachingenieure.

Es ist von den ausführenden Firmen zu achten, dass keine Kältebrücken entstehen. Weiters ist darauf zu achten, dass bei innenliegenden Dämmungen die Dampfsperren dicht zu verlegen sind oder Fremgäste als Dämmmaterial zu verwenden ist.

* Sämtliche Kernbohrungen/Durchbrüche in tragenden Bauteilen sind nur nach Abstimmung und Freigabe Fachplaner Tragwerk und TGA zu erstellen.

Materialangaben

- Trockenbau GKB
- Trockenbau F90
- Trockenbau F30
- Trockenbau GKBI
- Trockenbau B BW
- Trockenbau GKFI
- Oberflächengüte
- Wandverstärkung
- Zementgeb. Platten im Bereich der Duschen
- Bestand
- Abriss
- Wände Ausbau
- Stahlbeton
- Betonfertigteil
- Mauerwerk
- Hartschaumdämmung
- Mineralfaserdämmung

Aussparungen

- BD Bodendurchbruch
- BDD Bodendeckendur.
- WD Wanddurchbruch
- BD Bodendurchbruch
- BDD Bodendeckendur.
- BA Bodenaussparung
- WA Wandaussparung
- BDF Bodendurchfrung
- DD Deckendurchbruch
- DA Deckenaussparung
- DD Deckendurchbruch

Zeichenerklärung

- +7,00 Rohbau-Kote OKFB
- +7,05 Ausbau-Kote OKFFB
- RDV Rohdeckenversprung
- FDV Fertigdeckenversprung
- RDK Rohdeckenvorderkante
- FDK Fertigdeckenvorderkante
- Rohbau-Kote Schnitt
- Ausbau-Kote Schnitt

Raumstempel

Raumbezeichnung	
E401	Nr.
GF	1.215,00 m²
BA	Linoleum
D	Gitterrost
RH	2.500 m.

OKFFB, OKRB
Raumnummer
Nettoraumfläche
Bodenaufbau
Deckenaufbau
lichte Raumhöhe

Detailnummer

Gewerke nr.
Detail-nr.

Türstempel

Raumnummer
Geschoss
Türnummer
Brandschutz-Anforderung
T30 RS
Türart

Detailschnitt

DE 2
Hinweis Detailschnitt

Abkürzungen

A	Anstrich	ES	Estrich schwimmend	PU	Polyurethan
AD	Abgehängte Decke	ET	Estrich auf Trennlage	PW	Prallwand
AH	Acryrhaut	FBS	Flächenelastischer Sportboden	RB	Rollboden
AKD	Akustikdecke	FFB	Fertigfußboden	RH	Raumhöhe
ANL	Anstrich nach Liste	FL	Fliesen	RDK	Rohdeckenoberkante
ACB	Anstrich ceiblendend	FDK	Fertigdeckenoberkante	RUK	Rohdeckenunterkante
AP	Akustikputz	FUK	Fertigdeckenunterkante	RWA	Rauchwärmeabzug
ASB	Anstrich staubbindend	GF	Glasfassade	RR	Regenrohr
B	Bodenbelag	GK	Gipskarton	REV	Revisionsöffnung
BA	Bodenaufbau	GKBI	GK m. Schallschutzeinl.	SB	Sichtbeton
BD	Bodendurchbruch	GKF	GK Feuerschutz	SH	Schiebetürelemente
BE	Beschichtung	GKFI	GK Feuerschutzplatten	SP	Speicherung
BDS	Brandschutz / Boden	GR	Gitterrost	STB	Stahlbeton
BF	Betonfarben	GU	Gußasphalt	STH	Stauhöhe
BW	Betonwerkstein	HV	Hauptverteilung	STG	Steigung
BRH	Bränkungshöhe	HK	Heizkörper	TH	Treppenhaus
BS	Bodenschutz	HW	Holzwerkstoff	UEZ	Übergug
BSK	Brandschutzklappe	K	Kautschukbeleg	UK	Unterkante
BSP	Bodenspurrg	KB	Kiesbett	UZ	Untertrug
DA	Deckenaus	KL	Klinkerpflaster	VA	Verankerung
DF	Dehnfuge	LH	Lichte Höhe	VE	Verbundestrich
DK	Deckenrinck	MP	Metallpaneel	VHF	Vorgehängte hinterlüftete Fassade
DES	Deckenschott	NA	Notausgang	VK	Vorderkante
DS	Detailschnitt	NAST	Notausstieg	WDG	Wärmedämmung
DSP	Deckenspurrg	OK	Oberkante	WS	Wandschnitt
EBE	Epoxidharzbeschichtung	P	Putz		

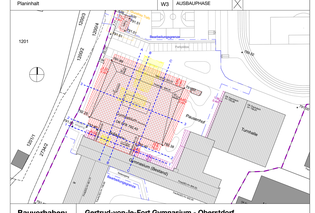
Index	Datum	Gez.	Änderung

6	ARC	GR	XX	00	0151	00	F
Leistungsphasen	Planer	Inhalt	Bauköper	Geschoss	Nummer	Index	Status

Grundriss EG - Ausbau

Planinhalt

W1	ROHBAUPHASE OHNE AUSSPARUNGEN	Maßstab 1:50
W2	ROHBAUPHASE MIT AUSSPARUNGEN	
W3	AUSBAUPHASE	



Bauvorhaben: Gertrud-von-le-Fort Gymnasium - Oberstdorf
Erweiterung Gymnasium und Neubau Dreifeldsporthalle

Rubingerstrasse 8, 87561 Oberstdorf
Flur Nr. 990

Bauherr: Landkreis Oberallgäu
Oberallgäuer Platz 2
87527 Sonthofen

Tel.: +49 8321 612-0

Planung:

Sämtliche Masse sind am Bau vom Ausführgewerk zu nehmen und prüfen. Für Maschiner haftet der Ausführgewerk Bei der Planung und Bauausführung sind folgende Unterlagen zu beachten: Stellpläne, Schalpläne, Fertigteilpläne, Brandschutz- und Schallschutzgutachten, Architektenpläne und -Details, Firmenzeichnungen.

Planinhalt	Phase	Freigabe	Datum Freigabe	Gezeichnet	Datum Prüfung
	Ausschreibungsplan				
± 0,00 = +792,40 ü.NHN	Datum 27.07.26	Maßstab 1:50	Format 1.350 x 1.069	Gezeichnet	Projektleiter